

1. Allgemeiner Teil

1.1 Zulassung zu den Alpecup Rennen

a) Zum Start sind alle zugelassen. Keine Lizenz oder Vereinszugehörigkeit notwendig.

1.2 Kategorien

Der Alpecup wird in den folgenden Kategorien ausgetragen:

- 2WD Buggy
- 2WD Pro Stock ("blinky modus")
- 4WD Buggy
- 2WD Monster
- "Open Fun" Klasse

1.3 Anmeldung und Gebühr

Die Startgebühr wird am Trainings- oder Renntag bezahlt.

a) Startgebühr pro Kategorie beträgt Fr. 20.-/€ 20.-, für Jugendliche Fr. 15.-/€ 15.- bei Anmeldungen bis Mittwoch vor der Veranstaltung 23:59. Bei späterer Anmeldung Fr. 30.-/€ 30.-, für Jugendliche Fr. 20.-/€ 20.-.

b) Anmeldung gemäß Ausschreibung oder auf www.myrcm.ch möglich. Onlineanmeldungen bis Freitagabend vor dem Rennen. Frühe Anmeldungen sind erwünscht. Nachmelden auf dem Rennplatz ist möglich. Bitte Anmeldung mit Geburtsdatum.

1.4 Training

a) Am Samstag kann von ca. 12.00 – 21.00 Uhr oder gemäß Angaben des Veranstalters trainiert werden.

b) Trainingsgeld pro Person beträgt Fr. 10.-/€ 10.-, für Jugendliche Fr. 5.-/€ 5.-

c) Am Rennsonntag kann je nach Teilnehmerzahl am Morgen noch kurz (ca. 1h) trainiert werden. Zwischen den Läufen darf ebenfalls gefahren werden, sofern der Veranstalter die Strecke freigibt.

1.5 Zeitplan (Rennen)

Türöffnung: 08.00 Uhr

Fahrerbesprechung: 09.00 Uhr

Beginn Rennen: 09.15 Uhr

Ende: ca. 18.00 Uhr

Oder gemäß Zeitplan des Veranstalters.

1.6 Rennen (Modus)

a) Es werden 3 Vorläufe und 3 Finalläufe gefahren.

b) Die Vorläufe erfolgen im Einzelstartmodus. Die besten 2 Vorläufe (Punktwertung) dienen der Ermittlung des Finalstartplatzes.

c) Die Anzahl Fahrer in den Finalläufen kann durch die Rennleitung aufgeteilt werden. Bei den Finalläufen werden 2 von 3 Läufen nach Punkten gewertet.

d) Die Gruppeneinteilung zu den Vorläufen macht der Veranstalter. Er KANN die letzte Rangliste oder den Obmann zu Rate ziehen.

1.7 Fahrzeit

a) Die Fahrzeit beträgt in allen Kategorien 7 Min. Die Fahrzeit kann nur in Ausnahmefällen in Rücksprache mit dem Obmann verkürzt werden.

1.8 Streckenposten

a) Jeder Fahrer ist verpflichtet, der nachfolgenden Gruppe Streckenposten zu stehen. Bei der ersten stehen die Fahrer der letzten Gruppe.

b) Vertretung für Mehrfachstarter ist erlaubt. Jeder Mehrfachstarter muss jedoch mind. 1x persönlich Streckenposten stehen.

1.9 Zeitmessung

a) Es wird die MyRCM Software verwendet, der Einsatz von persönlichen Transpondern ist möglich und erwünscht.

2. Rennleitung

a) Es wird kein separater Rennleiter gestellt werden. Die Zeitmessung kann auch die Rennleiter-Funktion übernehmen.

b) Zeitmessung/Rennleitung hat die Autorität für den Anlass. Zur Seite steht die Jury.

c) Die Jury besteht aus Zeitmessung/Rennleiter des organisierenden Vereins, dem Alpencup-Obmann (oder Ersatzobmann). Einen allfälligen Stichentscheid fällt der Alpencup-Obmann.

2.1 Strafgründe und Strafmaß

a) Als Strafgründe gelten: Fluchen auf dem Fahrerstand, Frühstart, Abkürzungen, rücksichtsloses Fahren, Behinderung eines schnelleren Autos, absichtliches Abschießen anderer Fahrzeuge, unsportliches Verhalten, usw.

b) Zeitstrafen werden als "Stop and Go"-Strafen ausgeführt. Die Zeitmessung / der Rennleiter informiert den Fahrer über Grund und Dauer der Strafe. Es können auch härtere Strafen ausgesprochen werden: bester Lauf gestrichen oder Ausschluss aus der Veranstaltung (gemäß Jury Entscheidung).

c) Im Weiteren wird einem Fahrer, der die Aufgabe des Streckenpostens nicht, oder nicht rechtzeitig wahrnimmt, der beste gefahrene Lauf gestrichen.

2.2 Technische Inspektion

a) Die Inspektion findet in Stichproben statt. Dies kann zu jedem Zeitpunkt des Rennens und ohne Begründung verlangt werden.

b) Entspricht das Fahrzeug nicht den Anforderungen des Reglements, wird der beste gefahrene Lauf gestrichen.

c) Der Einsatz von Gyros und/oder anderen elektronischen Fahrhilfen ist verboten (Ausschluss aus der Veranstaltung).

2.3 Preise

a) Tageswertung: die ersten 3 jeder Kategorie, der beste 40+ Fahrer und der beste Jugendliche jeder Kategorie erhalten Preise.

b) Jahreswertung: die ersten 3 jeder Kategorie, der beste 40+ Fahrer und der beste Jugendliche jeder Kategorie erhalten einen Pokal.

2.4 Autorität

Wenn an einem Rennen Probleme auftauchen, die durch dieses Reglement nicht geregelt werden, kann die Jury sofern nötig, am Renntag verbindliche Entscheide über Angelegenheiten treffen, die hier nicht genau geregelt sind.

3. Kategorien

3.1 2WD Buggy (Modi)

~~Es darf nur eine 2WD-Kategorie gefahren werden (2WD ODER 2WD Pro Stock)!~~

3.1.1 Motoren

Motoren sind frei.

3.1.2 Akkus

Es sind alle handelsübliche Lithium Akkus (Li-Po, Li-Fe, usw.) im Hardcase zugelassen. Die maximale Spannung liegt bei 8,40V und für HV-Akkus bei 8.70V.

3.1.3 Reifen

Die Reifen sind frei. Verwendung von Haftmitteln oder anderweitig chemische Behandlung der Reifen ist nicht erlaubt (auch nicht im Vorfeld der Veranstaltung)! Ausnahme: Die Reifenkante und 1/10 der Reifenlaufläche Außen darf mit Sekundenkleber abgeklebt werden. Pins dürfen am Reifen abgeschnitten werden.

3.2 2WD Buggy Pro Stock

Regler muss im "blinky modus" operieren! Stichproben können jederzeit durchgeführt werden.

~~Es darf nur eine 2WD-Kategorie gefahren werden (2WD ODER 2WD Pro Stock)!~~

3.2.1 Motoren

Erlaubt 13.5t-Motoren der Marken LRP und Nosram (Bestell Nr. LRP 520211 / Nosram NOS-920211).

3.2.2 Akkus

Es sind alle handelsübliche Lithium Akkus (Li-Po, Li-Fe, usw.) im Hardcase zugelassen. Die maximale Spannung liegt bei 8,40V und für HV-Akkus bei 8.70V.

3.2.3 Reifen

Die Reifen sind frei. Verwendung von Haftmitteln oder anderweitig chemische Behandlung der Reifen ist nicht erlaubt (auch nicht im Vorfeld der Veranstaltung)! Ausnahme: Die Reifenkante und 1/10 der Reifenlaufläche Außen darf mit Sekundenkleber abgeklebt werden. Pins dürfen am Reifen abgeschnitten werden.

3.3 4WD Buggy

3.3.1 Motoren

Motoren sind frei.

3.3.2 Akkus

Es sind alle handelsübliche Lithium Akkus (Li-Po, Li-Fe, usw.) im Hardcase zugelassen. Die maximale Spannung liegt bei 8,40V und für HV-Akkus bei 8.70V.

Die Reifen sind frei. Verwendung von Haftmitteln oder anderweitig chemische Behandlung der Reifen ist nicht erlaubt (auch nicht im Vorfeld der Veranstaltung)! Ausnahme: Die Reifenkante und 1/10 der Reifenlauffläche Außen darf mit Sekundenkleber abgeklebt werden. Pins dürfen am Reifen abgeschnitten werden.

3.4 "Open Fun" Klasse

Die "Open Fun" Klasse soll den Einstieg in den RC-Rennsport vereinfachen und ist darum als Kinder-/Jugend-/Einsteigerkategorie gedacht. Erfahrene Fahrer sollen i.d.R. von einer Nennung in dieser Kategorie abgehalten werden. In Zweifelsfällen entscheidet der Alpencup-Obmann.

3.4.1 Allgemeine Anforderungen

In der "Open Fun" Klasse sind grundsätzlich alle Elektro-RC-Autos (4-rädrig) im Maßstab 1/10 erlaubt.

3.4.2 Motoren

Motoren sind frei.

3.4.3 Akkus

Es sind alle handelsübliche Lithium Akkus (Li-Po, Li-Fe, usw.) im Hardcase zugelassen. Die maximale Spannung liegt bei 8,40V und für HV-Akkus bei 8.70V.

3.4.4 Reifen

Die Reifen sind frei. Verwendung von Haftmitteln oder anderweitig chemische Behandlung der Reifen ist nicht erlaubt (auch nicht im Vorfeld der Veranstaltung)! Ausnahme: Die Reifenkante und 1/10 der Reifenlauffläche Außen darf mit Sekundenkleber abgeklebt werden. Pins dürfen am Reifen abgeschnitten werden.

3.5 2WD Monster

3.5.1 Motoren

Motoren sind frei.

3.5.2 Akkus

Es sind alle handelsübliche Lithium Akkus (Li-Po, Li-Fe, usw.) im Hardcase zugelassen. Die maximale Spannung liegt bei 8,40V und für HV-Akkus bei 8.70V.

3.5.3 Reifen

Die Reifen sind frei. Verwendung von Haftmitteln oder anderweitig chemische Behandlung der Reifen ist nicht erlaubt (auch nicht im Vorfeld der Veranstaltung)! Ausnahme: Die Reifenkante und 1/10 der Reifenlauffläche Außen darf mit Sekundenkleber abgeklebt werden. Pins dürfen am Reifen abgeschnitten werden.

3.5.4 Minimale Fahrerzahl

Wenn sich bis Mittwochabend 23.59h vor der Veranstaltung nicht mehr als 4 Fahrer/innen anmelden, wird diese Kategorie für die Veranstaltung gestrichen. Die bereits angemeldeten Fahrer/innen haben die Möglichkeit sich für eine andere Kategorie anzumelden.

4. Diverses

4.1 Jahreswertung / Punkteverteilung

- a) Für den Alpencup werden ca. 4 Rennen an verschiedenen Wochenenden und Orten gefahren.
- b) Die Punkteverteilung an AC Läufen erfolgt gemäß dem Punktesystem "EFRA GP2" (Sieger 75 Punkte), plus ein Punkt für den Schnellsten in der Quali.
- c) Für die Jahreswertung werden minimal 2 Rennen gewertet. Werden mehr als 3 Rennen gefahren, wird jeweils ein Streichresultat abgezogen. Bei 4 gefahrenen Rennen werden 3 gewertet, bei 3 gefahrenen Rennen werden 2 gewertet. Für die Jahreswertung wird ein Streichresultat berücksichtigt.
- d) Für die Jahresrangliste gibt es bei Punkte-Gleichstand, zwei 1. Plätze und einen 3. Platz.
- e) Die Siegerehrung des gesamten Alpencups wird im Anschluss an den letzten Rennlauf (min. 30 Minuten danach) am jeweiligen Veranstaltungsort durchgeführt.

4.2 Definition Jugendliche

Jugendliche bis Jahrgang 2009.

4.3 Infos

Infos, Reglement, News, Ranglisten, Anmeldung auf den Homepages der teilnehmenden Vereine und auf myrcm.ch.

Obmann Alpengcup: Silvio Pietroboni, +41 78 632 50 70, s.pietroboni@bluewin.ch.

4.4 Renntermine 2026

29. März 2026 ITW (Wichtrach)

14. Juni 2026 RCSF (Singen)

05. Juli 2026 EFAC (Hohenems)

30. Aug. 2026 RCCW (Andelfingen)

04. Okt. 2025 EFAC, RCCW oder gemeinsam (Oberaach)